



Sammlung Theaterzettel

Großstadtluft

Blumenthal, Oscar

1903-04-23

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.

Donnerstag, den 23. April 1903.

75. Vorstellung im Abonnement B.

Grossstadtluft.

Schwank in 4 Akten von Oskar Blumenthal und Gustav Kadelburg.

Regisseur: Herr Jacobi.

Personen:

Martin Schröter, Fabrikant	Herr Tietzsch.
Sabine, seine Tochter	Frau Edelmann.
Walter Lenz, Rechtsanwalt	Herr Freiburg.
Antonie, seine Frau	Frl. Wittels.
Bernhard Gempe, ihr Cousin	Hr. Kallenberger.
Fritz Flemming, Ingenieur	Herr Kökert.
Dr. Crusius	Herr Jacobi.
Frau Dr. Crusius	Frl. Sanden.
Rektor Arnstedt	Herr Godek.
Frau Rektor Arnstedt	Frau De Lant.
Marthe, Dienstmädchen	Frl. Fischer.
Ein Tapezierer	Herr Weger.
Ein Diener	Herr Loberg.

Die Handlung spielt im 1. und 4. Akt in Berlin, im 2. und 3. Akt in Ludwigswalde.

Kasseneröffnung $1\frac{1}{2}$ 7 Uhr. **Anfang präzise 7 Uhr.** Ende nach $1\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

Nach dem dritten Akt findet eine größere Pause statt.

Eintritts-Preise.

Nummerierte Plätze.		Nicht nummerierte Plätze.	
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe	Mt. 6.— per Platz	Sperrsitze im I. Parquet	Mt. 3.50 per Platz
3. u. 4. Reihe	5.—	Sperrsitze im II. Parquet	2.50
Reserveloge II. Rang, 2. u. 3. Reihe	3.—	Stehplatz im Parquet	2.50
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe	2.—	Parterre	1.50
2. u. 3. Reihe	1.50	Gallerieloge	— .80
Loge II. Rang, 2. u. 3. Reihe	2.50	Gallerie	— .40
Loge III. Rang, 2. u. 3. Reihe	1.20		

Der Vorverkauf der nummerierten Eintrittskarten zu den im Wochenplan angekündigten Abonnement-Vorstellungen findet jeweils von Montag Vormittags 10 Uhr ab, zum Kassenspreis mit Zuschlag von 20 Pfg Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse statt.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung, zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen vom Tage vor der betr. Vorstellung.

Die Tageskasse (Concertsaal-Eingang) ist geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- oder Feiertagen Vormittags von 11—1 Uhr.

Unwärts nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittelung sämtlicher Stationen der Pfälzischen Eisenbahnen, Herr Carl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg (Hauptstr. 73), Herr Anton Otto Hofbuchhandlung in Neustadt a. S.

Freitag, den 24. April 1903. 76. Vorstellung im Abonnement A.

Die Abreise.

Musikalisches Lustspiel in 1 Aufzuge.

Dichtung von A. v. Steigentesch. Singschrift von Ferdinand Graf Sporck. Musik von Eugen d'Albert.

Darauf:

Das war ich.

Dorfsidylle in 1 Aufzuge von Richard Katka. Musik von Leo Blech.

Anfang 7 Uhr.